



Arbeitsgemeinschaft
Psychiatrie-Erfahrene
Brandenburg (AG PEB)

Ministerium für Soziales, **Gesundheit**, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg
Ministerin Ursula Nonnemacher

Potsdam, Mai 2020

Corona Statement zur psychiatrischen Versorgung im Land Brandenburg

Sehr geehrte Ministerin Frau Nonnemacher,
durch die Corona-Pandemie und den Auswirkungen der Maßnahmen zur Verminderung der Ausbreitung des Virus kommt es zu steigenden Firmeninsolvenzen, Arbeitslosenzahlen, Kurzarbeitern etc. - aktuell berichtet die Polizei über eine Vervierfachung von häuslicher Gewalt in Teilen Brandenburgs.

Dies beinhaltet gravierende soziale und psychologische Folgen.

Aufgrund von sich zuspitzenden sozialen Verhältnissen kommt es zu vermehrten psychischen Krisen, die u.a. durch Existenzängste ausgelöst werden – die Suizidrate wird steigen. Außerdem haben wir die Befürchtung, dass es in psychiatrischen Einrichtungen zum Aufwuchs von Zwangsmaßnahmen kommen wird.

Daher stellen wir folgende Forderungen an das Land Brandenburg:

1. Unterstützung kommunaler Strukturen der psychiatrischen Versorgung – vor allem der Gemeindepsychiatrie und des SPDi. Schaffung von Krisendiensten (Landesweit).
Ausreichende Stellen von niedergelassenen Psychiatern, Psychologen und Beratungsmöglichkeiten.
2. Aufstockung des Personals auf psychiatrischen Stationen in Landeskliniken. (100% der PVI)
Finanzierung von geplanten Einrichtungen, Stationen und Tageskliniken in geplanter Höhe.
3. Unterstützung von Besuchskommissionen (Schutzset, strukturelle Maßnahmen usw.), da eine unabhängige Erfassung der aktuellen und laufenden Daten unabdingbar ist - zumal die BK in diesem Jahr noch nicht tätig war.
4. Die Partizipation von Menschen mit Behinderungen ist in der UNBRK festgelegt und muss progressiv umgesetzt werden. Wir fordern die finanzielle Förderung der AG-PEB auf struktureller und individueller Ebene sowie die Einbeziehung in die Psychiatrie-Gesetzgebung auf Landesebene.

Wir bitten Sie um eine kurzfristige Rückmeldung, welche Maßnahmen Sie zur Kompensation der Corona-Krise in der Psychiatrie einleiten werden.

Mit freundlichen Grüßen

Sprecher – Gerrit Fuhs